

Schlafschule bei Berufschauffeuren wünschenswert

Asaoka und Co-Autoren untersuchten in einer Japanischen Querschnittsstudie die Reaktionen auf Müdigkeit am Steuer bei professionellen (n = 716) und nicht-professionellen (n = 3365) Fahrern - sprich Napping und Kaffee trinken. Die Resultate zeigten, dass professionelle Fahrer häufiger als Nicht-Berufskraftfahrer am Steuer schläfrig sind und schlafbezogene Verkehrsunfälle erleben. Ausserdem scheinen Schläfrigkeit nicht-professionelle Fahrer eher zum Nappen oder Kaffee trinken zu animieren als Berufskraftfahrer, welche Naps erst einzusetzen scheinen, nachdem sich einen müdigkeitsbedingten Verkehrsunfall erlitten haben. Fazit: Schlaf-Unterricht für Berufskraftfahrer ist wünschenswert, um müdigkeitsbedingte Unfälle zu verhindern.